

Windindustrieanlagen contra Naturschutz



Auf diesen Seiten informieren wir über den Projektstand der geplanten Industrieanlagen im [Gieseler Wald](#).

Auf den Seiten [Fakten - Pro & Contra](#) erfahren Sie eine ganze Menge über Windindustrieanlagen. Diese Dokumente sind von [Nahe-Natur](#) übernommen und vertreten unsere Meinung.

[Infraschall](#) und [Naturschutz](#) dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Wir entkräften die [Mythen](#) von Windindustrieanlagen und erläutern unseren [Flyer](#). Wir erklären Ihnen, warum wir [gegen Windkraft](#) sind. Mit verschiedenen [Videos](#) unterstreichen wir unsere Ansichten.

Lösung: [Zum Weiterdenken](#) - es kommt doch immer auf Landschaft an!

Auf unserer [Facebook-Seite](#) erhalten sie immer Top-Aktuell Informationen über das aktuelle Geschehen rund um die "Erneuerbaren Energien", sowie über unsere Aktionen.

Helfen Sie uns, diesen Windwahn Einhalt zu gebieten und [unterstützen](#) uns. Es geht um unseren Lebensraum, um unsere Heimat.

Die Zerstörung von Landschaften, Wäldern, Wildtieren und Lebensräumen ist gegenüber dem geringen Nutzen (kaum Auswirkungen auf den Klimaschutz) nicht zu rechtfertigen! Informieren Sie sich auf unsere Seite [unsere Wälder](#)!

Auf ein Wort - zur Versöhnung!



Der Streit um Windkraft verläuft oft aufgeheizt, schrill, fallweise verletzend und sogar brutal. Tragisch! Es geht schließlich um Existenzen (Verluste von Heimat und Natur, fallweise Entwertung von Haus und Hof) **contra** erhofftem Geldgewinn durch Windräder und einer Meinung, dass mit Windrädern etwas Gutes für Umwelt und Klima getan würde und müsste. Diese und noch mehr gewachsene Standpunkte, auch zur Ästhetik, prallen oft unversöhnlich aufeinander, quer durch alle Parteien. Ein großes Verständnisproblem.

Wir selbst agieren zwar auch engagiert und auch mal emotional **gegen Windkraft**, weil nach aktueller Faktenlage der positive Nutzen von Windkraft nur minimal, die Nachteile und Zerstörungen aber entgegen mancher Vorurteile umfassend sind, wenn man weiter blickt. Aber wir hinterfragen laufend Fakten und beziehen neue Erkenntnisse ein - in und aus allen Richtungen.

So sind wir offen und möchten Offenheit aller Orten anregen. Wichtig ist uns, unterschiedliche Meinungen zu verstehen, die ja oft traditionell gewachsen sind, egal ob sie sachlich richtig oder falsch sind. Wir unterstützen Respekt vor jedem Menschen und setzen auf Dialog und Toleranz - auf dass der große Windkraftstreit sachlich, friedlich und nicht so verletzend ausgetragen wird.



Richtschnur ist die Faktenlage. Wenn sich diese verändert, ändern sich auch Standpunkte - auch unsere. Wir sind mit Erfahrung dialogfähig in alle Richtungen. Auf dem Weg zur Versöhnung - unter uns, aber auch zwischen Mensch und Natur. Für guten Naturschutz und für ein in jeder Hinsicht gutes Klima!

Allerdings müssen wir nach vielfältigem Pro und Contra dann doch höflich, aber klar und deutlich Position

GEGEN (NOCH MEHR) WINDKRAFT beziehen, weil die Contra-Argumente überwiegen und die Windindustrie auch ganz konkret unsere eigene Heimat und Natur bedroht bzw. zerstört.